

Erste Beilage

zum öffentlichen Anzeiger des Amtsblatts Nr. 45.

Marienwerder, den 10. November 1869.

Ettmuk aus Siegelack, 19. Matrose Franz Carl Geyer aus Ragnit, 20. Anton Przechorski aus Gr. Baldrum, 21. Fried. Wilh. Schmidtke aus Bialken, 22. August Leiff aus Kl. Grabau, 23. Ludwig Behrendt aus Jerzjewfelde, 24. August Ferd. Morgenroth aus Kurzebrack, 25. Friedrich Wilhelm Werner aus Kurzebrack, 26. Carl Marek aus Kl. Marienau, 27. Emil Nillei aus Kl. Marienau, 28. Baumgarth aus Mariensfelde, 29. Carl August Faust aus Mariensfelde, 30. Carl Ludwig Both aus Marienwerder, 31. Oekonom Bernhard Aurel Reinhold v. Froreich aus Marienwerder, 32. August Richard Gaska aus Marienwerder, 33. Fried. Wilhelm Korfche aus Marienwerder, 34. Bruno Maxim. Joseph Kozielecki aus Marienwerder, 35. Schuhmacher Christian Friedrich Müllbrod aus Rothhof, 36. Müllergeselle Adolph Richard Schirnik aus Marienwerder, 37. Subkowski aus Marienwerder, 38. Joh. Frd. Müllbrod aus Mewischfelde, 39. Joh. Ferd. Grenz aus Gr. Nebrau, 40. Michael Pawlowski aus Oberfeld, 41. Eduard Teplawski aus Nospiß, 42. Carl Julius Emil Behrke aus Ruffenau, 43. Carl August Buse aus Sedlitz, 44. Schuhmachergeselle Julius Michael aus Gr. Grabau, 45. Zimmergeselle Carl Elias aus Marienwerder, 46. Böttcherlehrling Carl Rudolph Glaubitz aus Ruffenau, 47. Michael Kloss aus Borwerk Czerwinß, 48. Theodor Radkiewicz aus Danbromken, 49. Johann Rugalla aus Gr. Falkenau, 50. Peter Micha aus Bogolewo, 51. Matheus Ponczel aus Gr. Grünhof, 52. George Konstantin Werner v. Wendisch aus Alt Janischau, 53. Stanislaus Wroblewski aus Kirchnjahn, 54. Jakob Kolek aus Borwerk Lesnian, 55. Johann Maladinski aus Dorf Lesnian, 56. Franz Pawlowski aus Borwerk Lesnian, 57. Leopold Lortawski aus Luchowo, 58. Johann Doler aus Mewe, 59. Herrmann Jakob Johann Fabricius aus Mewe, 60. Eduard Fried. Ribusch aus Mewe, 61. Schleimer aus Mewe, 62. Knecht Fried. Eduard Herin aus Mielowken, 63. Radkowski aus Dorf Münsterwalde, 64. Joh. Gottfried Walten aus Münsterwalde, 65. Fried. August Witt aus Münsterwalde, 66. Franz Kofeda aus Schluchay, 67. Knecht August Wasielewski aus Emmentowken, 68. Ludwig Carl Schulz aus Spranden, 69. Albert Heinrich Otto Gumt aus Schlawe, 70. Franz Rasmus Verschel aus Kozielec, 71. Ludwig Schmidt aus Borwerk Küche — sind auf Grund der Anklage der hiesigen Staatsanwaltschaft vom 15. October d. J. gemäß §. 110. des Strafgesetzbuchs und §. 4. des Gesetzes vom 10. März 1856 angeklagt, ohne Erlaubniß die Königl. Preuß. Lande verlassen, und sich dadurch dem Eintritt in den Dienst des stehenden Heeres

entzogen zu haben. — Zur Verhandlung über diese Anklage haben wir einen Termin auf den **28. Januar 1870**, Mittags 12 Uhr, in unserm Verhandlungszimmer Nr. 1. angesetzt. In diesem Termine werden die Angeklagten mit der Aufforderung, zur festgesetzten Stunde zu erscheinen und die zu ihrer Vertheidigung dienenden Beweismittel mit zur Stelle zu bringen, oder solche uns so zeitig vor dem Termine anzuzeigen, daß sie noch zu demselben herbeigeschafft werden können, sowie mit der Warnung geladen, daß im Falle ihres Ausbleibens mit der Untersuchung und Entscheidung in contumaciam verfahren werden soll.

Marienwerder, den 2. November 1869.

Königl. Kreisgericht. Erste Abtheilung.

79) Auguste Marohn, geb. Schulz, zu Hochzehren hat wider ihren Ehemann, den Hofmann Michael Marohn, gegenwärtig ohne bekannten Aufenthalt, wegen bösslicher Verlassung auf Ehescheidung geklagt und wird Verklagter zur Beantwortung der Klage auf den **17. Januar 1870**, Vormittags 11 Uhr, im Verhandlungszimmer Nr. 7. unter Androhung des Contumacialverfahrens geladen.

Marienwerder, den 29. September 1869.

Königl. Kreisgericht. Erste Abtheilung.

80) In dem Konkurse über das Vermögen des Mittergutsbesizers Herrmann Ludwig Gerlke zu Lissau ist zur Prüfung der erst nach Ablauf der bestimmten Frist angemeldeten Forderung des Kaufmanns Simon Camminer hieselbst von 177 Thlr. 3 Sgr. ein Termin auf den **22. Novbr. d. J.**, Vormittags 11½ Uhr, vor dem Kommissar des Konkurses im Terminszimmer Nr. 3. anberaumt, und werden zum Erscheinen in diesem Termin die sämmtlichen Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen angemeldet haben. — Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechtsanwalte, Justizräthe Döring u. Schulze, sowie der Rechtsanwalt Stinner zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Schlochau, den 29. Oktober 1869.

Königl. Kreisgericht. Erste Abtheilung.

Der Kommissar des Konkurses.

81) Gegen die nachbenannten Heerespflichtigen: 1. Franz Jasinicki, geboren am 2. October 1834 in Piontkowo, 2. Simon Urbancki, geb. zu Dembowalonka am 26. Octbr. 1838, 3. Antonius Waszewski, geb. in Radoszk am 26. Juli 1841, 4. Andreas Sterocki, geb. in Kozitrog am 22. Novbr. 1841, 5. Wilh. Erdmann Kossol, geb. in Stemsß am 10. Mai 1842, 6. Franz Jasinicki, geb. in Choyno Buden am 3. October 1842, 7. Franz Danielewski, geb. in Choyno

am 20. Novbr. 1843, 8. Martin Szymanski, geb. in Galczewo am 29. October 1843, 9. Thomas Koszynski, geb. in Gollub am 22. Septbr. 1843, 10. Jzig Schmul, geb. in Gurzno am 23. Dezbr. 1843, 11. Marian Moderski, geb. in Jablonowo am 21. Juli 1843, 12. Joseph Michalski, geb. in Jaguczewitz am 23. October 1843, 13. Anton Kukowski, geb. in Karbowo am 26. Mai 1843, 14. Anton Lipinski, geboren in Komorowo am 8. Juli 1843, 15. Franz Senfheil, geb. in Bobrowo am 5. Oct. 1843, 16. Thon. Klatt, geb. in Gr. Kruszyzn am 8. Jan. 1843, 17. Carl Szymanski, geb. in Kruszyzn am 2. Juni 1843, 18. Simon Nuczynski, geb. in Gr. Laszewo am 28. Octobr. 1843, 19. Bernhard Israel, geb. in Lautenburg am 10. Febr. 1843, 20. Anton Wachlewiz, geb. in Lautenburg am 15. Januar 1843, 21. Mathias Wiszniewski, geb. in Lautenburg am 13. Mai 1843, 22. Stanisł. Zieleniewski, geb. in Lautenburg am 10. Dezbr. 1843, 23. Adalbert Pawlewiz, geb. in Lipniza am 16. April 1843, 24. Michael Siforski, geb. in Lipniza am 26. September 1843, 25. Franz Zuchowski, geb. in Lipniza am 9. Januar 1843, 26. Michael Wiszniewski, geb. in Dorf Lissowo am 15. Sept. 1843, 27. Michael Gontarski, geb. in Miliszewo am 17. Septbr. 1843, 28. Franz Michael Romanowski, geb. in Miliszewo am 5. October 1843, 29. Peter Punczynski, geb. in Miesionczkowo am 29. Juli 1843, 30. Franz Marcinkowski, geb. in Podzamadza am 2. April 1843, 31. Carl Thiel, geb. in Moczadlo am 12. Juli 1843, 32. Peter Drzechowski, geb. in Naymowo am 5. Juli 1843, 33. Franz Janiszewski, geb. in Königl. Neudorff am 15. Novbr. 1843, 34. Barthol. Mielecki, geb. daselbst am 7. August 1843, 35. Martin Wasielewski, geb. das. am 13. Novbr. 1843, 36. Franz Kocpynski, geb. in Niezwyenc am 19. October 1843, 37. Johann Karpinski, geb. das. am 23. Januar 1843, 38. Anton Turolski, geb. das. am 1. Juni 1843, 39. Constant. Kowalski, geb. das. am 14. Novbr. 1843, 40. Michael Gajewski, geb. in Niewierz am 30. Septbr. 1843, 41. Anton Ruiner, geb. in Osieczel am 26. Januar 1843, 42. Andreas Zamadzki, geb. in Ostrowitt am 19. Novbr. 1843, 43. Peter Janiszewski, geboren am 14. April 1843 in Plonchott, 44. Michael Marohn, geb. das. am 11. Septbr. 1843, 45. Joh. Trzepalkowski, geb. das. am 10. Dezbr. 1843, 46. Andreas Stanislawski, geb. in Kl. Plomenz am 28. Novbr. 1843, 47. Martin Slupski, geb. das. am 5. Novbr. 1843, 48. Valentin Grzanowski, geb. in Pluskowenz am 20. Januar 1843, 49. Peter Köpfe, geb. das. am 18. October 1843, 50. Franz Gysstakowski, geb. in Pokrzydowo am 26. März 1843, 51. Johann Boniedi, geb. in Gr. Pulkowo am 6. Januar 1843, 52. Johann Waclawski, geb. in Radoszl am 3. August 1843, 53. Anton Wiszniewski, geb. in Räumung Kruszyzn am 6. Septbr. 1843, 54. Carl Schielle, geb. in Gr. Radowisk am 18. October 1843, 55. Valentin Stalski, geb. das. am 15. Februar 1843, 56. Johann Valent. Wiszniewski, geb. in Ruda am 13. Februar 1843, 57. Franz Wiszniewski, geb. in Samin am 21. Juli 1843; 58. Florian Ludwig Reß, geb. in Stems am 4. Mai 1843, 59. Franz Wiszniewski, geb. in Sloszewo am 3. Septbr. 1843, 60. Adam Bartikowski, geb. in Slupp am 20. Septbr. 1843, 61. Franz Jesioriski, geb. zu Slupp am 27. Juli 1843, 62. Julius Kasarowiz, geb. in Slupp am 8. Oktbr. 1843, 63. Johann Szczechny, geb. am 15. Juni 1843 in Slupp, 64. Andreas Wilczewski, geb. in Slupp am 22. Novbr. 1843, 65. Johann Drosbowski, geb. in Sobierczisno am 14. Dezbr. 1843, 66. Michael Niebalski, geb. in Sobierszysno am 30. August 1843, 67. Stanislaus Paterowicz, geb. in Sobierszysno am 8. Mai 1843, 68. Abraham Abraham, geb. in Straszburg am 10. Februar 1843, 69. Samuel Baruch, geb. in Straszburg am 20. Mai 1843, 70. Julius Cohn, geb. das. am 1. Februar 1843, 71. David Rautenberg, geb. das. am 7. Januar 1843, 72. Franz Klossowski, geb. zu Sumowo am 8. Mai 1843, 73. Johann Wojcicki, geb. zu Swierczyn am 10. Dezbr. 1843, 74. Anton Maschlat, geb. in Wlewsk am 10. Dezbr. 1843, 75. Ignaz Rudnicki, geb. das. am 20. März 1843, 76. Anton Gutowski, geb. das. am 27. Oktbr. 1843, 77. Adalbert Jakubowski, geb. zu Czekanowko am 26. April 1843, 78. Anton Krüger, geb. in Zguilloblott am 11. Juni 1843, 79. Franz Kutowsky, geb. das. am 6. August 1843, 80. Johann Buchholz, geb. in Zbiczo am 2. Januar 1843, 81. Andreas Buchholz, geb. das. am 11. Dezbr. 1845, 82. Joseph Boguslawski, geb. in Kl. Pulkowo am 20. März 1843, 83. Jakob Choynicki, geb. das. am 9. Juli 1843, 84. Ignaz Poniewierski, geb. das. am 29. Januar 1843, 85. Franz Niezejewsky, geb. das. am 27. Mai 1843, 86. Johann Trepanowski, geb. das. am 30. Mai 1843, 87. Joseph Solombiewski, geb. in Abl. Brynsk am 10. März 1844, 88. Anton Kapeller, in Ostrowy geb. am 7. Januar 1844, 89. Friedrich August Engel, geb. in Col. Brinsk am 20. Oktbr. 1844, 90. Friedrich Wilhelm Gess, geb. das. am 5. Mai 1844, 91. Johann Graminski, geb. das. am 27. Dezbr. 1844, 92. Carl Martin Kozlowski, geb. das. am 2. Oktbr. 1844, 93. Casimir Nögel, g. b. das. am 13. Februar 1844, 94. Adam Wendzelewski, geb. das. am 2. Oktbr. 1844, 95. Johann Ostrowski, geb. am 17. Januar 1844 zu Poln. Brzozie, 96. Johann Grodzicki, geb. zu Choyno am 24. Juni 1844, 97. Johann Kolafinski, geb. das. am 16. Juni 1844, 98. Carl Friedrich August Kolanowski, geb. das. am 22. Oktbr. 1844, 99. Johann Bloch, geb. in Pusta Dombrowen am 13. Februar 1844, 100. Johann Chryzanowsky, geb. das. am 2. März 1844, 101. Anton Dombrowsky, geb. das. am 21. Novbr. 1844, 102. Johann Jezierski, geb. das. am 3. Februar 1844, 103. Carl Makel, geb. das. am 1. August 1844, 104. Martin Wessolowski, geb. das. am 2. Novbr. 1844, 105. Lucas Marchlewski, geb. in Dzierzno am 16. Oktbr. 1844, 106. Joseph Tatulski, geb. in Drzyzn

- am 24. Februar 1844, 107. Franziskus Trychlewicz, geb. in Norwert Gollub am 10. März 1844, 108. Johann Walkiewicz alias Falkowski, geb. in Goltomko am 18. Mai 1844, 109. Stanislaus Johann Szlemborzki, geb. in Goralk am 23. Dezbr. 1844, 110. Stanislaus Brzezinski, geb. in Gurzno am 13. April 1844, 111. Leyser Feder, geboren in Gorzno am 14. April 1844, 112. Franz Muszynski, geboren in Gorzechomko am 10. Januar 1844, 113. Joh. Behnke, geb. in Grabowiec am 7. Dezbr. 1844, 114. Joseph Zietarski, geb. in Grzybno am 23. November 1844, 115. Michael Golombiewski, geb. das. am 29. Septbr. 1845, 116. Stanislaus Sicierski, geb. in Jablonowo am 14. Oktbr. 1844, 117. Michael Stybor, geb. in Jamnielnik am 10. Septbr. 1844, 118. Franz Grodowski, geb. in Jastrzembie am 4. April 1844, 119. Johann Raimwald, geb. in Jaitowo am 28. Dezbr. 1844, 120. Johann Wojczehowski, geb. das. am 28. Januar 1844, 121. Anton Czechowski, geb. in Jellen am 11. Dezbr. 1844, 122. Andreas Malinowski, geb. in Josephat am 2. Juli 1844, 123. Mathias Drosdowski, geb. in Karbomo am 9. Februar 1844, 124. Anton Lewandowski, geb. das. am 1. Juni 1844, 125. Johann Wulfewitz, geb. das. am 31. Mai 1844, 126. Franz Sasabzki, geb. das. am 2. Dezbr. 1844, 127. Mathias Lewandowsky, geb. in Kielpin am 18. Februar 1844, 128. Philipp Wiszniewski, geb. das. am 1. Mai 1844, 129. Michael Strogulski, geb. in Komorowo am 31. August 1844, 130. Paul Blakowski, geb. in Klein Konojadt am 23. Januar 1844, 131. Theophil Jolnowski, geb. das. am 28. Februar 1844, 132. Mathias Siminski, geboren in Kozirog am 13. Februar 1844, 133. Friedrich Christian Sentowski, geb. in Rozeniec am 28. Dezbr. 1844, 134. Valentin Syntkiewicz, geb. in Rowalid am 1. Januar 1844, 135. Johann Cornelius, geb. das. am 25. Juni 1845, 136. Andreas Brischke, geb. in Ksionsken am 7. April 1844, 137. Anton Szalkowski, geb. in Kulligi am 25. Septbr. 1844, 138. Stanislaus Kaminski, geb. in Kl. Pulkowo am 12. Mai 1844, 139. Johann Lydzynski, geb. in Kurdeczyn am 7. Februar 1844, 140. Michael Staßnke, geb. das. am 14. Januar 1844, 141. Ludwig Wilhelm Wrobbel, geb. in Romini am 5. März 1844, 142. Joseph Kulatowski, geb. in Gr. Laszewo am 11. März 1844, 143. Franz Dombrowski, geb. in Lautenburg am 20. Mai 1844, 144. Carl Wilhelm Robert Hardwig, geb. das. am 17. Mai 1844, 145. Samuel Simon Jacob, geb. das. am 29. März 1844, 146. Wilhelm Gottlieb Langowski, geb. das. am 29. Mai 1844, 147. Leonhard Leyser Leyserohn, geb. das. am 30. Januar 1844, 148. Jacob Rojewski, geb. das. am 12. Juli 1844, 149. Theodosius Strauß, geb. das. am 14. April 1844, 150. Adam Andreas Jaranocski, geb. in Lemberg am 21. Novbr. 1844, 151. Joh. Krajewski, geb. in Lemberg am 28. Febr. 1844, 152. Michael Mieczkowski, geb. in Kl. Lezno am 18. Sept. 1844, 153. Valentin Gnyski, geb. in Lipniza am 15. Dezbr. 1844, 154. Joseph Wojczehowski, geb. in Liffewo Mühle am 10. März 1844, 155. Anton Traczykowski, geb. in Lobdowo am 14. August 1844, 156. Andreas Traczykowski, geb. das. am 15. Novbr. 1845, 157. Martin Gorkowski, geb. in Königl. Neudorf am 11. Novbr. 1844, 158. Joh. Burdalaki, geb. in Neuhoff am 23. Aug. 1844, 159. Joseph Ostrowicki, geb. daselbst am 5. October 1844, 160. Adalbert Deczynski, geb. in Ostrowitt am 18. Novbr. 1844, 161. Martin Jaworski, geb. das. am 11. Novbr. 1844, 162. Johann Karczewski, geb. das. am 9. Juni 1844, 163. Johann Ludkowski, geboren das. am 21. Dezbr. 1844, 164. Joseph Nowakowski, geb. das. am 3. Februar 1844, 165. Joh. Chamzki, geb. in Amowo am 22. Juni 1844, 166. Julius Ruiner, geb. in Pimoniz am 18. April 1844, 167. Adalbert Stibicki, geb. in Kl. Blowenz am 6. April 1844, 168. Mathias Michael Husow, geb. in Pluskowitz am 18. Sept. 1844, 169. Martin Köpfe, geb. das. am 12. Octbr. 1844, 170. Joseph Rochus Figurski, geb. in Pokrzydowo am 15. Aug. 1844, 171. Thomas Kaminski, geb. in Przeszocla am 3. Dezbr. 1844, 172. Johann Gzarnecki, geb. in Kl. Pulkowo am 10. Juni 1844, 173. Ignaz Njepkowski, geb. das. am 2. Novbr. 1844, 174. Nicolaus Rudkowski, geb. das. am 5. Dezbr. 1844, 175. Franz Slominski, geb. das. am 29. Juli 1844, 176. Thomas Urbanski, geb. das. am 23. Dezbr. 1844, 177. Johann Cienicki, geb. in Gr. Nadowitz am 17. März 1844, 178. Theophil Depczynski, geb. das. am 5. Novbr. 1844, 179. Simon Malinowski, geb. das. am 4. Novbr. 1844, 180. Franz Kopczynski, geb. in Stenest am 3. Oct. 1844, 181. Barthol. Rudnicki, geb. das. am 8. Aug. 1844, 182. Friedrich Gustav Schmeling, geb. das. am 11. October 1844, 183. Michael Czaitowski, geb. in Sobierszyzno am 22. Sept. 1844, 184. Hugo Godzyni, geb. in Straßburg am 1. Januar 1844, 185. Mendel Löwenstein, geb. das. am 26. Dez. 1844, 186. Abraham Lewin, geb. das. am 12. April 1844, 187. Carl Adolph Ernst, geb. in Amtzgrund Straßburg am 26. August 1844, 188. Adalb. Garczynski, geb. in Michlau am 3. April 1844, 189. Anton Schulz, geb. in Swierczyn am 14. Januar 1844, 190. Johann Bowerski, geb. in Szabda am 4. Mai 1844, 191. Valentin Murawski, geb. in Sloszewo am 25. Februar 1844, 192. Valentin Dlszewski, geb. in Szczuka am 11. Februar 1844, 193. Franz Zalewski, geboren in Traczyzk am 6. Februar 1844, 194. Gottfr. Piepfe, geb. in Tyllig am 2. April 1844, 195. Thomas Kwiatkowski, geb. in Zbiczo am 27. April 1844, 196. Franz Dunaiski, gebor. in Zgniloblott am 10. Mai 1844, 197. Franz Ruttkowski, geb. in Zmijewo am 20. Juli 1844, 198. Theod. Felix Szymanski, geb. das. am 22. März 1844, 199. Johann Wydowski, geb. daselbst am 16. Februar 1844, 200. Joseph Janowski, geb. in Wolleszyn am 15. März 1844, 201. Johann Zwanski, geb. das. am 19. Mai 1844, 202. Marian Czerzki, geb. in Rawken am 15. Aug. 1844, 203. Mathias Trzewicki, geb. das. am 23. September

1844, 204. Theophil Wisniewski, geb. in Choyno Buden am 9. Mai 1844, 205. Andreas Leymann, geb. in Neuhoff am 28. Dezbr. 1844, 206. Gabriel Simon Lewandowski, geb. in Szramowo am 24. März 1844, 207. Paul Wisniewski, geb. in Sortyka am 18. August 1844, 208. Constantin Borostowski, geb. in Czarny Brynisk am 18. April 1845, 209. Johann Stankiewicz, geb. das. am 24. Juni 1845, 210. Johann Kawalski, geb. in Wdl. Brinsk am 26. Dezbr. 1845, 211. Johann Dloniski, geb. in Kozielblott am 11. Novbr. 1845, 212. Franz Roniewicz, gebor. in Besznika am 18. Mai 1845, 213. Franz Szczepanski, geb. in Wdl. Brinsk am 19. August 1845, 214. Feybusch Salomon, geb. in Strasburg am 19. August 1845, 215. August Gottl. Drawert, geb. in Colonie Brinsk am 13. August 1845, 216. Ludwig Koberstein, geb. das. am 21. Dezbr. 1845, 217. Joh. Glowacki, geb. in Gr. Brudzaw am 6. Juni 1845, 218. Joh. Piotrowski, geb. in Cyporz am 6. März 1845, 219. Adam Waszinski, geb. in Pokrzywnica am 19. Januar 1845, 220. Eduard Fried. Herrn. Hiller, geb. in Cielenta am 2. März 1845, 221. Johann Pehlke, geb. das. am 25. Februar 1845, 222. Johann Choynicki, geb. in Jaworze am 8. Juni 1845, 223. Mich. Myslinski, geb. in Dembowalonka am 28. August 1845, 224. Adam Kalinowski, geb. in Pusta Dombrowken am 6. April 1845, 225. Bartholomäus Morawski, geb. in Dzierzno am 9. Februar 1845, 226. Anton Marchlewicz, geb. das. am 9. Septbr. 1845, 227. Anton Paczowski, geb. daselbst am 15. Januar 1845, 228. Ludwig Falkowski, geb. das. am 10. März 1845, 229. Anton Wojciechowski, geb. in Gajewo am 8. Novbr. 1845, 230. Johann Schlächter, geboren in Galczewo am 20. Februar 1845, 231. Ferd. Pantonnier, geb. in Borwert Gollub am 20. October 1845, 232. Stanislaus Wasewicz, geb. in Konstantiewo am 28. März 1845, 233. Johann Danielewski, geb. in Gottartowo am 14. Mai 1845, 234. Joseph Dembowski, geb. in Gortatowo am 14. März 1845, 235. Anton Romanowski, geb. in Jastrzembie am 20. Januar 1845, 236. Schmul Samulewicz, geb. in Gorzno am 23. August 1845, 237. Johann Brant, geb. in Jaguszewitz am 5. April 1845, 238. Michael Loszinski, geb. in Jannielnik am 21. Sept. 1845, 239. Michael Majorek, geb. das. am 5. August 1845, 240. Franz Buchalski, geb. in Jastrzembie am 18. August 1845, 241. Anton Monczowski, geb. das. am 1. Juni 1845, 242. Joseph Jablonski, geb. in Jellen am 21. Februar 1845, 243. Nicolaus Bronikowski, geb. in Josephat am 13. Dezbr. 1845, 244. Joseph Jofinski, geb. das. am 8. Juni 1845, 245. Simon Jurski, geboren das. am 30. Sept. 1845, 246. Simon Malki, geb. das. am 22. Octbr. 1845, 247. Jacob Kowalski, geb. in Karbowo am 9. Juli 1845, 248. Gust. Heinrich Kaiser, geb. das. am 22. Octbr. 1845, 249. Stanislaus Heydowski, geb. in Ramken am 28. Septbr. 1845, 250. Johann Smidzenski, geb. in Kielpin am 6. Januar 1845, 251. Johann Koprowski, geb. in Komorowo am 29. Juni 1845, 252. Thomas Zedler, geb. in Gr. Kruszyn am 6. Februar 1845, 253. Thomas Gottl. Görte, geb. in Kl. Klonzken am 15. Dezember 1845, 254. Wilhelm Dyppe, geboren in Gr. Klonzken am 21. Dezbr. 1845, 255. Abraham Lewin, geb. in Lautenburg am 24. Sept. 1845, 256. Theodor Andreas Niedanowski, geb. das. am 9. November 1845, 257. Leonhard Ninkowski, geb. daselbst am 1. November 1845, 258. Joseph Kradziedi, geb. in Miłostai am 16. März 1845, 259. Adalbert Marcinkowski, geb. in Bobzawabba am 20. April 1845, 260. Joseph Kłosinski, geb. in Mzanno am 22. Februar 1845, 261. Julian Lewandowski, geb. das. am 18. Febr. 1845, 262. Michael Muzall, geb. in Raynowo am 14. Februar 1845, 263. Joh. Brzostkowski, geb. in Königl. Neudorff am 26. Juni 1845, 264. Joh. Jawistowski, geb. das. am 11. Mai 1845, 265. Franz Kowalski, geb. in Niezwiené am 6. Septbr. 1845, 266. Ludwig Danielski, geb. das. am 3. Febr. 1845, 267. Johann Adolph Bremer, geb. in Niewierz am 23. März 1845, 268. Adalbert Slupski, geboren in Ostrowitt am 18. Febr 1845, 269. Adalbert Murawski, geb. in Picewo am 28. Februar 1845, 270. Jacob Borkowski, geb. in Piwnitz am 18. Juli 1845, 271. Johann Dauning, geb. das. am 25. Mai 1845, 272. Anton Mierzkowski, geb. in Kl. Blowenz am 13. Dezbr. 1845, 273. Johann Bezmerowicz, geb. in Romini am 21. Dezbr. 1845, 274. Joh. Jarembski, geb. in Gr. Pulkowo am 2. Febr. 1845, 275. Ignaz Duszkiewicz, geb. in Kl. Pulkowo am 28. Febr. 1845, 276. Johann Niezejewski, geb. das. am 2. Juli 1845, 277. Marian Szimanski, geb. in Radosz am 22. August 1845, 278. Johann Wroblewski, geb. in Gr. Radowisk am 18. Juni 1845, 279. Adalbert Murawski, geb. in Sloszewo am 8. Mai 1845, 280. Anton Szczesni, geb. in Shupp am 17. Novbr. 1845, 281. Johann Gasterowski, geb. in Sokolligora am 8. März 1845, 282. Ephraim Abraham, geb. in Strasburg am 18. August 1845, 283. Simon Erdmann, geb. am 7. Mai 1845, 284. Robert Kops, geb. das. am 13. Januar 1845, 285. Ifig Lewinsohn, geboren das. am 23. Juni 1845, 286. Joseph Rosenthal, geb. das. am 8. Dezbr. 1845, 287. Johann Wydrzynski, geb. in Swiecie am 17. Juli 1845, 288. Joh. Kuczmariski, geb. in Swierczyn am 11. Februar 1845, 289. Wilh. Mogilnicki, geb. in Szabba am 26. Januar 1845, 290. Gottfr. Schroll, geb. in Szaffarnia am 28. Novbr. 1845, 291. Johann Wisniewski, geb. in Szczuta am 26. März 1845, 292. August Wrobbel, geb. in Tofarry am 6. Novbr. 1845, 293. Joseph Krzeszemski, geb. das. am 6. Novbr. 1845, 294. Joseph Chojnacki, geb. in Etaczysk am 1. März 1845, 295. Johann Masztaf, geb. in Wlewsk am 13. November 1845, 296. Franz Gurski, geb. in Brotz am 14. Septbr. 1845, 297. Ignaz Kinski, geb. das. am 12. Februar 1845, 298. Johann Krajewski, geboren daselbst am 5. Juni 1845, 299. Joseph Kieszklewicz, geb. in Zguilloblott am 11. Juni 1845, 300. Joh.

Lewandowski, geb. in Böll am 30. Dezember 1845, 301. Andr. Dombrowski, geb. in Lehmannei Zmleno am 16. Septbr. 1845, 302. Joh. Konikowski, geb. in Tomten am 12. Juni 1845, 303. Constantin Kunigowski, geb. in Strassburg am 23. März 1847, — ist auf Antrag der Staatsanwaltschaft zufolge Beschlusses von heute die Untersuchung wegen Verlassens der köngl. Lande ohne Erlaubniß, um sich der Militairpflicht zu entziehen, aus §. 110. des Strafgesetzbuches eröffnet und zur mündlichen Verhandlung ein Termin auf den **25. Februar 1870**, Vormittags 9 Uhr, im Sitzungs-Saale des hiesigen Gerichtsgängniß-Gebäudes angesetzt worden. — Die vorbenannten Angeeschuldigten, deren jetziger Aufenthaltsort unbekant ist, werden aufgefordert, in diesem Termine zur festgesetzten Stunde zu erscheinen und die zu ihrer Vertheidigung dienenden Beweismittel mit zur Stelle zu bringen, oder solche dem Richter so zeitig vor dem Termine anzuzeigen, daß sie noch zu demselben herbeigeschafft werden können. — Im Falle des Ausbleibens der Angeklagten wird mit der Untersuchung und Entscheidung über die Angeklagten in contumaciam verfahren werden.

Strassburg, den 15. October 1869.

Königl. Kreisgericht. Erste Abtheilung.

82) Der seit dem 1. Februar 1860 bis 1. März 1868 bei der köngl. Kreisgerichts-Commission zu Lautenburg mit den Funktionen als Sportel-Receptor und Asservaten-Verwalter beschäftigte frühere Civil-Supernumerar und Actuar Herrmann Koffe hat eine Amts-Caution von 100 Thln. in einem Staatsschuldscheine bestellt, deren Rückzahlung nunmehr erfolgen soll. Es werden deshalb alle Diejenigen, welche aus der Amtsverwaltung des p. Koffe gegen diesen oder die hiesige Salarien-Casse Ansprüche zu haben glauben, aufgefordert, dieselben binnen 6 Wochen, spätestens aber in dem am **21. Dezember d. J.**, Vormittags 11 Uhr, vor dem Herrn Kreisgerichts-Direktor Streckler hieselbst anberaumten Termine anzumelden, widrigenfalls sie aller Ansprüche an die bezeichnete Casse und an die Cautionsverlustig gehen.

Strassburg, den 5. October 1869.

Königl. Kreisgericht.

83) Am 11. August 1856 ist die separirte Uhrmacher Maria Kemski, geb. Wiens, zu Barlewitz ab intestato verstorben. Zu dem Nachlaß derselben haben sich Mehrere als Erben gemeldet, von denen sich Einige als Erben zu legitimiren nicht vermögen. Es werden alle Diejenigen, welche nähere oder gleich nahe Erbansprüche an den Nachlaß der Maria Kemski zu haben vermeinen, aufgefordert, ihre Ansprüche in dem vor dem Kreisrichter Schunnacher am **14. Decbr. d. J.**, Vormittags 11 Uhr, zu Stuhm anberaumten Termine anzumelden, widrigenfalls nach Ablauf dieses Termins die Ausstellung der Erbbescheinigung nach der Maria Kemski erfolgen wird.

Stuhm, den 31. August 1869.

Königl. Kreisgerichts-Deputation.

84) Es ist auf Todeserklärung folgender Personen angetragen worden: 1. des Kalneigenthümers Valentin Kuzminski aus Thorn, welcher am 19. März 1857 mit Waaren auf einem Handfahne über das Grenzpollamt Schillno nach Polen gefahren, und seit dieser Zeit nicht zurückgekehrt ist; 2. des Leinwebers Johann Günther aus Rudak, welcher im Jahr 1841 in einem Alter von 18 Jahren nach Potrzebno in Polen zu seinem Bruder Martin Günther gegangen ist, nach einem Aufenthalte von 3 Jahren daselbst wieder nach Preußen zurückgegangen sein soll und seit dieser Zeit nichts hat von sich hören lassen; 3. des Rathsbieners Valentin Nowakowski aus Thorn, welcher am 18. März 1853 beim Weggange der Weichselbrücke verunglückt und von dem seit dieser Zeit keine Nachricht eingegangen ist; 4. des Schiffsgehilfen Casimir Kopaczewski aus Thorn, welcher im Mai 1846 eine Wasserreise nach Warschau in Polen machte und seit dieser Zeit nicht zurückgekehrt ist; 5. des Johann Nickel aus Kubiukowo, welcher vor etwa 13 Jahren von dort weggezogen ist, angeblich um Arbeit zu suchen, und seitdem nichts von sich hat hören lassen. Die vorbezeichneten Personen, so wie deren unbekante Erben und Erbnehmer werden aufgefordert, sich spätestens in dem am **9. Juli 1870**, Vormittags 11 Uhr, vor dem Herrn Kreisgerichtsrath Gilienhain anstehenden Termine bei dem unterzeichneten Gericht zu melden, widrigenfalls auf Todeserklärung der sub 1. bis 5. Genannten, und was davon abhängig, erkannt werden wird.

Thorn, den 5. August 1869.

Königl. Kreisgericht. Erste Abtheil.

Verkauf von Grundstücken.

Nothwendige Verkäufe.

85) Die den Kaufm. Adam Stephan u. Abelgunde, geb. Schröder, Drostischen Eheleuten gehörigen, in der Stadt Christburg belegenen, im Hypothekenbuche mit Nr. 147. und 148. verzeichneten Grundstücke sollen am **16. Decbr. 1869**, Vormittags 10 Uhr, an der Gerichtsstelle im Wege der Zwangs-Vollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am **23. Decbr. 1869**, Vormittags 10 Uhr, ebendasselbst verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 0,23 Morgen preußisch; der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 0,57 Thaler, und der Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäudesteuer veranlagt worden: 80 Thaler.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle, Hypothekenschein und andere dasselbe angehende Nachweisungen können in unserem Geschäfts-lokale eingesehen werden.

Alle diejenigen, welche Eigenthum oder andere weite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekenbuch bedürftende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden

hierdurch aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclusion spätestens im Versteigerungs-Termine anzumelden.

Christburg, den 24. Oktober 1869.
Königliche Kreisgerichts-Commission.
Der Subhastationsrichter.

86) Das den Kaufmann Emil und Emilie, geb. Meyer, Marcus'schen und den Kaufmann Julius und Julie, geb. Meyer, Arnheim'schen Eheleuten gehörige, in Conitz belegene, im Hypothekenbuche der Stadt Conitz sub Nr. 66. verzeichnete Grundstück soll am **29. Dezember d. J.**, Vormittags 11 Uhr, an hiesiger Gerichtsstelle im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am **4. Januar k. J.**, Vormittags 11 Uhr, ebendasselbst verkündet werden.

Es beträgt der Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäudesteuer veranlagt worden: 284 Thaler.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle und der Hypothekenschein können in unserem Bureau II. eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekenbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hierdurch aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclusion spätestens im Versteigerungs-Termine anzumelden.

Conitz, den 18. Oktober 1869.
Königl. Kreisgericht. Der Subhastationsrichter.

87) Das der Wittwe Julianna Hammerska, geb. Wroblewska, gehörige, in Gildon belegene, im Hypothekenbuche von Gildon sub Nr. 2. verzeichnete Grundstück soll am **15. Dezember d. J.**, Vormittags 11 Uhr, an hiesiger Gerichtsstelle im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert, und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am **22. Dezember d. J.**, Vormittags 11 Uhr, ebendasselbst verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 829,13 Morgen, der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 67,19 Thlr.; und der Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäudesteuer veranlagt worden, 35 Thaler.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle und der Hypothekenschein können in unserm Bureau III. eingesehen werden.

Alle diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekenbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hierdurch aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclusion spätestens im Versteigerungs-Termine anzumelden.

Conitz, den 23. Oktober 1869.
Königl. Kreisgericht. Der Subhastationsrichter.

88) Die den minorennen Halbgeschwistern Peter Paul Gehrke und Mathilde Therese Prochowka gehörigen, in Conitz belegenen, im Hypothekenbuche von Conitz sub Nr. 394., früher 497. und Nr. 600. verzeichneten Grundstücke sollen am **18. Dezember d. J.**, Vormittags 10 Uhr, im hiesigen Gerichtslokale im Wege der Zwangs-Vollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am **21. Dezbr. d. J.**, Vormittags 12 Uhr, ebendasselbst verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen der Grundstücke Nr. 600. 0,75 Morgen, Nr. 394. früher 497. 0,41 Morgen; der Reinertrag, nach welchem das Grundstück Nr. 600. zur Grundsteuer veranlagt worden, 3 Thlr., wogegen von Nr. 394. ein Reinertrag nicht ermittelt ist; der Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück Nr. 394. zur Gebäudesteuer veranlagt worden, 70 Thaler.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle und der Hypothekenschein können in unserm Bureau III. eingesehen werden.

Alle diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekenbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hierdurch aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclusion spätestens im Versteigerungs-Termine anzumelden.

Conitz, den 1. November 1869.
Königl. Kreisgericht. Der Subhastationsrichter.

89) Königl. Kreisgericht zu Conitz,
den 3. Juni 1869.

Das der Wittwe Josephine Frögel gehörige Grundstück, Lichnau Nro. 19., abgeschätzt auf 10,352 Rthlr. 25 Sgr., zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll am **20. Dezbr. 1869**, Vormittags 11 Uhr, an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Folgende dem Aufenthalte nach unbefannte n Gläubiger, als: die Erben der anzeiglich verstorbenen Altstügerin Anna Fröge, geb. Rhode, werden hierzu öffentlich vorgeladen.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihre Ansprüche bei dem Subhastations-Gerichte anzumelden.

90) Königl. Kreisgericht zu Conitz,
den 26. September 1869.

Der ideelle Antheil des Altstügers Johann Rosenkranz an dem zu Long sub Nr. 185. des Hypothekenbuchs belegenen Grundstücks, abgeschätzt auf 750 Rthlr., zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll am **13. Januar 1870**, Vormittags 11 Uhr, an ordentlicher Gerichtsstelle anderweit subhastirt werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kauf-

gelbem Befriedigung suchen, haben ihre Ansprüche bei dem Subhastationsgerichte anzumelden.

91) Das dem Ingenieur Otto Albert gehörige, in Culm belegene, im Hypothekenbuche sub Nr. 239. verzeichnete Grundstück soll am **3. Januar 1870**, Vormittags 11 Uhr, an hiesiger Gerichtsstelle im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert, und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am **5. Januar 1870**, Vormittags 12 Uhr, ebendasselbst verkündet werden.

Es beträgt der Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäbesteuer veranlagt worden: 160 Thlr.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle, Hypothekenschein und andere dasselbe angehende Nachweisungen können in unserem Bureau III. eingesehen werden.

Alle diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekenbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hierdurch aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclusion spätestens im Versteigerungs-Termine anzumelden.

Culm, den 2. November 1869.

Königl. Kreisgericht. Der Subhastationsrichter.

92) Königl. Kreisgericht zu Culm, den 15. Mai 1868.

Die dem Joseph Ciesielski gehörigen, im Dorfe Königl. Neuborf, Kreis Culm, sub Nro. 10. a., 12. und 13. belegenen Grundstücke, abgeschätzt auf 16,942 Rthlr. 24 Sgr. 4 Pf., zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Tage, sollen am **22. Dezember 1869**, Vormittags 11 Uhr, an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Der dem Aufenthalte nach unbekannte Gläubiger, Mitfiser Michael Ciesielski, wird hierzu öffentlich vorgeladen.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgelbem Befriedigung suchen, haben ihre Ansprüche bei dem Subhastations-Gerichte anzumelden.

93) Das den Bäckermeister Wilhelm und Louise, geb. Drlowska, Murochshen Eheleuten zu Dt. Eylau gehörige, in Dt. Eylau belegene, im Hypothekenbuche sub Nr. 323. verzeichnete Grundstück soll am **21. Dezember d. J.**, Vormittags 10 Uhr, in Dt. Eylau im Wege der Zwangsvollstreckung an der Gerichtsstelle versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am **29. Dezember d. J.**, Vormittags 10 Uhr, in Dt. Eylau an der Gerichtsstelle verkündet werden.

Es beträgt jährlicher Nutzungswerth: 8 Thaler.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle und Hypothekenschein können in unserem Prozeßbureau eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder ander-

weite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekenbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hierdurch aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclusion spätestens im Versteigerungs-Termine anzumelden.

Dt. Eylau, den 25. Oktober 1869.

Königl. Kreisgerichts-Commission.
Der Subhastationsrichter.

94) Das der verehel. Hornbrechler Caroline Hensel, geb. Zander, gehörige, in Dt. Eylau belegene, im Hypothekenbuche sub Nr. 74. verzeichnete Grundstück soll am **17. Decbr. d. J.**, Vormittags 10 Uhr, in Dt. Eylau an der Gerichtsstelle im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am **20. Decbr. d. J.**, Vormittags 10 Uhr, daselbst verkündet werden.

Es beträgt a. Gesamtmaß der der Grundsteuer unterliegenden Fläche: 1,40 Morgen, b. Grundsteuer-reinertrag: 0,48 Thlr., c. Nutzungswerth: 20 Thlr.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle und der Hypothekenschein können in unserem Prozeßbureau eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekenbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hierdurch aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclusion spätestens im Versteigerungs-Termine anzumelden.

Dt. Eylau, den 14. Oktober 1869.

Königl. Kreisgerichts-Commission.
Der Subhastationsrichter.

95) Das den Christoph und Elisabeth, geb. Zühlte, Radtke alias Rathfeschen Eheleuten gehörige, in Tarnowke belegene, im Hypothekenbuche von Tarnowke Nr. 118. verzeichnete Grundstück soll am **4. Januar 1870**, Vormittags 10 Uhr, im Gerichtsgebäude hieselbst, Terminszimmer Nr. 3, im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert, und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am **11. Januar d. J.**, Vorm. 10 Uhr, im Gerichtsgebäude hieselbst, Terminszimmer Nr. 3., verkündet werden.

Das Grundstück besteht nach den Hypothekenacten aus einer Fläche von 16 □ Ruthen Garten, Hof- und Baustelle, welche wahrscheinlich im Dorfe Tarnowke in den ungetrennten Hofräumen liegen. Die Acten des hiesigen Kataster-Controllamts ergeben darüber Nichts.

Der das Grundstück betreffende Hypothekenschein und andere dasselbe angehende Nachweisungen können in unserem Geschäftslokale im Bureau III. eingesehen werden.

Alle diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekenbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hierdurch aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der

Präclufion spätestens im Versteigerungs-Termine anzumelden.

Flatow, den 31. October 1869.

Königl. Kreisgericht. Der Subhastationsrichter.

96) Die dem Andreas Kuza gehörigen, in Bukowiz belegenen, im Hypothekenbuche unter Nr. 3. und 5. verzeichneten Grundstücke sollen am **10. Januar 1870**, Nachmittags 3 Uhr, im hiesigen Gerichtsgebäude, Zimmer Nr. 23., im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am **17. Januar 1870**, Vormittags 11 Uhr, daselbst verkündet werden.

Es beträgt das Gesammtmaaf der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 295,22 Morgen; der Reinertrag, nach welchem die Grundstücke zur Grundsteuer veranlagt worden: 312,24 Thaler, und der Nutzungswerth, nach welchem die Grundstücke zur Gebäudesteuer veranlagt worden: 53 Thlr.

Die die Grundstücke betreffenden Auszüge aus der Steuerrolle und die Hypothekenscheine können in unserm Geschäftslokale, Zimmer Nr. 22., eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekenbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hierdurch aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclufion spätestens im Versteigerungs-Termine anzumelden.

Graudenz, den 30. October 1869.

Königl. Kreisgericht. Der Subhastationsrichter.

97) Das dem Paul Woitaszewski gehörige, in Dorf Rehden belegene, im Hypothekenbuche unter Nr. 16. verzeichnete Grundstück soll am **14. Dezember d. J.**, Nachmittags 3 Uhr, im hiesigen Gerichtsgebäude, Zimmer Nr. 23., im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert, und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am **20. Dezember d. J.**, Vormittags 11 Uhr, daselbst verkündet werden.

Es beträgt das Gesammtmaaf der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 63,06 Morgen, der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 68,02 Thaler und der Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäudesteuer veranlagt worden: 30 Thlr.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle und der Hypothekenschein können in unserm Geschäftslokale, Zimmer Nr. 22., eingesehen werden.

Alle diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekenbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hierdurch aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclufion spätestens im Versteigerungs-Termine anzumelden.

Graudenz, den 2. October 1869.

Königl. Kreisgericht. Der Subhastationsrichter.

98) Das den Aderbürger Johann und Wil-

helmine, geborne Endert, Zech'schen Eheleuten gehörige, in der Stadt Jastrow belegene, im Hypothekenbuche von Jastrow unter Nr. 468. verzeichnete Grundstück soll am **10. Januar 1870**, Vormittags 11 Uhr, in Jastrow, an ordentlicher Gerichtsstelle im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert, und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am **13. Januar 1870**, Vormittags 11 Uhr, in Jastrow an ordentlicher Gerichtsstelle verkündet werden.

Es beträgt das Gesammtmaaf der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 43^{27/100} Morgen; der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 6^{6/100} Thlr.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle und Hypothekenschein können in unserm Geschäftslokale eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekenbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hierdurch aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclufion spätestens im Versteigerungs-Termine anzumelden.

Jastrow, den 2. November 1869.

Königl. Kreisgerichts-Commission.

Der Subhastationsrichter.

99) Königl. Kreis-Gericht zu Löbau, den 27. October 1869.

Die den Ignac und Marianna Nowlinski'schen Eheleuten gehörigen Grundstücke, Sugainko Nr. 7., abgeschätzt auf 4500 Thlr., und Sugainko Nr. 5., abgeschätzt auf 1000 Thlr., zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, sollen am **13. Mai 1870**, Vormittags 12 Uhr, an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Folgende dem Aufenthalte nach unbekanntem Gläubiger, als: Joseph Jasinski und Agnesia Swiniarska, werden hierzu öffentlich vorgeladen.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihre Ansprüche bei dem Subhastations-Gerichte anzumelden.

100) Das den Rudolph u. Wilhelmine Bahlauschen Eheleuten gehörige, im Dorfe Grodziczno belegene, im Hypothekenbuche sub Nr. 24. verzeichnete Grundstück soll am **22. Dezbr. d. J.**, Nachmittags 4 Uhr, im Krüge zu Grodziczno im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert, und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am **29. Dezbr. d. J.**, Mittags 12 Uhr, im Gerichtsgebäude zu Löbau, Zimmer Nr. 3., verkündet werden.

Es beträgt das Gesammtmaaf der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 22,13 Mrg., der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 4,66 Thaler, Zweite Beilage